

PERSONALIEN

Neue Geschäftsführung bei Paul



Bildquelle: Paul Maschinenfabrik

Das neue Führungstrio der Paul Maschinenfabrik in Dürmentingen: Barbara Hering, Alexander und Maximilian Paul (v. li.)

Seit dem überraschenden Tod von Werner Paul im Februar 2020 leitet Barbara Hering die Geschäfte der Paul Maschinenfabrik, Dürmentingen/DE. Nun erhält sie Unterstützung von der nächsten Generation. Seit dem Jahreswechsel stehen ihr Alexander und Maximilian Paul zur Seite.

Beide sind bereits langjährig im Unternehmen tätig und Branchenkenner mit umfangreichen Erfahrungen und Kenntnissen. Damit bleibt die Paul Maschinenfabrik auch in Zukunft ein schwäbischer Familienbetrieb. Alle drei eint das Ziel, gute und solide Geschäfte zu machen, sichere Arbeitsplätze mit guter und produktiver Atmosphäre zu schaffen und zu erhalten sowie Maschinen auf Weltmarktniveau zu entwickeln und anzubieten.

Während Barbara Hering die Geschäfte der Spannbeton-Sparte leitet, verantworten die beiden Neuzugänge zusammen den Be-

reich Kreissäge-technik, wobei der Fokus von Alexander Paul auf der Technik und der von Maximilian Paul auf dem Vertrieb liegt.

Unter der Führung dieses starken Trios blickt man bei Paul zuversichtlich in die Zukunft.

Verantwortung wird weitergegeben

Georg und Peter Spannring geben die Verantwortung für das Sägewerk Spannring in Inzell/DE in jüngere Hände. Am 1. Januar haben Steffi und Max Doppler das Unternehmen übernommen. Somit bleibt der Unternehmensvorsitz auch weiterhin in der



Bildquelle: Spannring

Steffi und Max Doppler haben am 1. Januar die Führung des Sägewerks in Inzell von Georg und Peter Spannring (v. li.) übernommen

eigenen Familie.

1921 gründete Georg Kamml eine Zimmerei und eine Schreinerei, zuvor bestand bereits ein Sägewerk. Das gesamte Unternehmen übernahm Peter Spannring sen. 1955. Nach und nach wurde der Betrieb erweitert und ein neues Sägewerk in Inzell errichtet.